

II-4780 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen

REPUBLIK ÖSTERREICH  
BUNDESMINISTERIUM  
FÜR GESUNDHEIT UND UMWELTSCHUTZ

des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode

1031  
1010 Wien, den 2. Sept. 1986  
Stabschef Mag. X Radetzkystr. 2  
Telefon ~~77 00~~ ~~Telefax~~ ~~11148~~ ~~11148~~ ~~111780~~  
Auskunft 75-56-86 bis 99

Zl. IV-40.004/50-2/86

2236/AB

Klappe

Durchwahl

1986 -09- 04

zu 2219/J

B e a n t w o r t u n g  
der Anfrage der Abg. Dr. HAFNER und  
Genossen an den Bundesminister für  
Gesundheit und Umweltschutz betreffend  
Subventionen an die Österreichischen  
Kinderfreunde (Nr. 2219/J)

In der gegenständlichen Anfrage wird folgende Frage  
gestellt:

"Welche Subventionen hat der Bundesminister für Gesundheit  
und Umweltschutz den Österreichischen Kinderfreunden unter  
welchem Titel und Ansatz, in welcher Höhe in den Jahren  
1980 bis 1986 gewährt?"

Ich beehre mich, die Anfrage wie folgt zu beantworten:

Der in Rede stehenden Organisation wurden in den Jahren  
1980 bis 1986 (30.6.1986) folgende Förderungen gewährt:

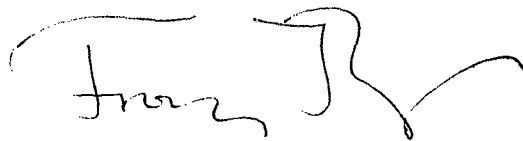
Für die Durchführung der Spitalsaktionen in Kinderabteilungen  
(Kinderbuch ins Spital) haben die Österreichischen Kinder-  
freunde im Jahr 1985 eine Förderung in der Höhe von  
S 160.000,-- erhalten.

Weiters wurden für die Durchführung der Aktion Kinderfreundliches Krankenzimmer Subventionen im Betrag von S 640.000,-- (1981: S 250.000,--, 1983: S 200.000,-- 1984: S 190.000,--) gewährt.

Die genannten Förderungen wurden bei Ansatz 1/17206 "Förderungsausgaben" verrechnet.

Auch für das Jahr 1986 liegt ein Förderungsantrag vor. Über eine allfällige Subvention für das heurige Jahr wurde jedoch noch nicht entschieden.

Der Bundesminister:

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Franz R.', with a stylized flourish at the end.